

# LAPAROSKOPISCHE CHIRURGIE 2018

- Seminare zum CAMIC-Curriculum
- Kurs „Masterclass Hernienchirurgie“

Empfohlen für  
Ärzte in Weiterbildung,  
Fach- und Chefarzte

In Zusammenarbeit mit



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die minimalinvasive Chirurgie nimmt heute in der Allgemein- und Viszeralchirurgie einen breiten Raum im klinischen Alltag ein. Trotz dieser Entwicklung stellt die lange Lernkurve zur Beherrschung minimalinvasiver Techniken immer noch ein Problem dar.

Die CAMIC, als zuständige wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft, hat sich dieser Herausforderung angenommen und ein Curriculum von vier Seminaren entwickelt. Dabei handelt es sich um jeweils 2-tägige Kurse mit Live-Chirurgie, Vorträgen, Videopräsentationen und praktischen Übungen am Modell. In den Kursen vermitteln ausgewiesene Experten das aktuelle Wissen von der Indikationsstellung über moderne Operationsverfahren bis hin zur Nachsorge. Sie stehen den Teilnehmern außerdem an beiden Tagen als Tutoren während der praktischen Übungen zur Seite.

Die CAMIC empfiehlt gemeinsam mit BDC und DGAV allen Chirurginnen und Chirurgen, die sich in der Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinchirurgie bzw. Viszeralchirurgie befinden, dieses Curriculum zu durchlaufen. Die Kurse bauen aufeinander auf und werden entsprechend dem Komplexitätsgrad für bestimmte Abschnitte der chirurgischen Weiterbildung empfohlen. Diese Seminare sind auch für Fachärzte als Refresher-Kurse geeignet.

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen vier CAMIC-Seminaren erhalten unsere Teilnehmer das BDC-Zertifikat „Laparoskopische Chirurgie“.

Für weit fortgeschrittene Kolleginnen und Kollegen bieten wir einen Kurs „Masterclass Hernienchirurgie“ an.

Alle Kurse werden im laparoskopischen Trainingszentrum des Vivantes Klinikums Berlin Spandau unter Leitung von Prof. Dr. med. Ferdinand Köckerling stattfinden. Das gemeinsame Angebot von BDC und DGAV/CAMIC ist ein konkretes Beispiel der gelebten „Einheit der Deutschen Chirurgie“.

Wir freuen uns auf Sie!

Prof. Dr. med.  
A. Stier  
Präsident der DGAV

Prof. Dr. med. Dr. h.c.  
H.-J. Meyer  
Präsident des BDC

Prof. Dr. med.  
F. Köckerling  
Wissenschaftlicher  
Leiter

### Veranstaltungsort

Vivantes Klinikum Berlin Spandau  
Vivantes Endoscopic Training Center  
Neue Bergstr. 6A (Haus 8, 1. OG)  
13585 Berlin

### Lehr- und Lernmethoden

- OP-Live-Übertragungen
- Videopräsentationen
- Vorträge
- Praktische Übungen an Pelvi- und POP-Trainern mit biologischen Präparaten

1. Tag	Donnerstag
09.00	Kursbeginn
11.00 – 11.30	Pause
13.00 – 13.45	Mittagspause
15.00 – 15.30	Kaffeepause
18.00	Ende
ab 20.00	Get together

2. Tag	Freitag
09.00	Kursbeginn
11.00 – 11.30	Pause
13.00 – 13.45	Mittagspause
15.00 – 15.30	Kaffeepause
16.30	Ende

## Grundlagen der Minimalinvasiven Chirurgie

### Laparoskopische Cholezystektomie

Zielgruppe: 1. – 2. Jahr der Facharztweiterbildung  
sowie Refresher-Kurs für Fachärzte

Termine: 25. - 26.01.2018 | 20. - 21.09.2018

#### Instrumente und OP-Technik

- Video-endoskopisches Equipment (Kamera, Lichtquelle, CO<sub>2</sub>-Insufflation, Spül-Saug-System, Bild- und Videodokumentation, Monitor usw.)
- Aufbau des video-endoskopischen Equipments im Operationssaal
- Strom und Ultraschall zur Präparation und Blutstillung
- Trokare
- Instrumente
- Standardisierte Übungen an Pelvi-Trainern (z. B. Lübecker Toolbox)

#### Perioperatives Management

- Praeoperative Vorbereitung des Patienten
  - Blasenentleerung
  - Thromboseprophylaxe
  - Antibiose
  - Absetzen von Thrombozytenaggregationshemmern
  - Aufklärung usw.
- Lagerung des Patienten
- Vermeidung von Lagerungsschäden
- Positionierung des Operationsteams

#### Zugänge, Exploration und Präparation

- Sichere Zugangstechniken
- Trokarplatzierung (Technik, Komplikationen, Trokarwahl usw.)
- Aufbau des Pneumoperitoneums
- Physiologie des Pneumoperitoneums
- Monoport vs. mehrere Trokare, Minitrokare
- Beherrschung von Zugangskomplikationen
- Korrekte Einstellung des video-endoskopischen Equipments
- Säuberung der Optik
- Explorative Laparoskopie
- Entnahme von Abstrichen und Proben
- Stumpfe und scharfe Präparation
- Blutstillungstechniken

#### Laparoskopische Cholezystektomie

- Anatomie der Gallenblase und der Gallengänge
- Präparation des Calot'schen Dreiecks
- Absetzen der Arteria cystica und des Ductus cysticus
- Herausschälen der Gallenblase aus dem Gallenblasenbett
- Bergung der Gallenblase
- Blutstillung im Gallenblasenbett
- Fundus - First - Technik
- Verwendung von Drainagen
- Komplikationsmanagement der laparoskopischen Cholezystektomie

## Endoskopische Hernienchirurgie (TAPP, TEP, lap. IPOM), Laparoskopische Fundoplicatio

Zielgruppe: 3. – 4. Jahr der Facharztweiterbildung  
sowie Refresher-Kurs für Fachärzte

Termine: 22. - 23.02.2018 | 18. - 19.10.2018

### Grundlagen der Hernienchirurgie

- Anatomie der Leiste, der Bauchwand und des Hiatus ösophageus
- Klassifikation der Hernien
- Tailored Approach in der Hernienchirurgie
- Lernkurve
- Netzmaterialien für die Hernienchirurgie
- Vor- und Nachteile der einzelnen Netzmaterialien
- Biokompatibilität der Netze
- Unterschiedliche Techniken zur Netzfixierung (Naht, Tacker, Kleber)
- Perioperative Vorbereitung

### TAPP - Transabdominelle Präperitoneale Plastik

- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Präparationstechnik
- Präparationsausmaß
- Vorgehen bei direkter Hernie
- Vorgehen bei indirekter Hernie
- Vorgehen bei beidseitiger Hernie
- Vorgehen bei Rezidiv
- Vorgehen bei Lipom
- Einbringen des Netzes
- Netzplatzierung
- Netzfixierung
- Peritonealverschluss
- Problemmanagement

### TEP - Total Extraperitoneale Plastik

- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Schaffung des Extraperitonealraumes
- Präparationstechnik

- Präparationsausmaß
- Vorgehen bei direkter Hernie
- Vorgehen bei indirekter Hernie
- Vorgehen bei beidseitiger Hernie
- Vorgehen bei Rezidiv
- Vorgehen bei Lipom
- Einbringen des Netzes
- Netzplatzierung
- Netzfixierung
- Problemmanagement

### IPOM - Intra-Peritoneal Onlay Mesh

- Indikationen
- Praeoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Adhäsilyse
- Defekteinengung
- Netzeinbringung
- Transfasziale Netzfixierung
- Fixierung des Netzes durch Naht
- Fixierung des Netzes durch Tacker
- Problemmanagement

### Laparoskopische Fundoplicatio

- Indikationen
- Praeoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Absetzen der Gastricae-breves-Gefäße
- Hiatoplastik ohne und mit Netz
- Bildung einer Toupet- bzw. Nissen-Manschette
- Problemmanagement

## Laparoskopische Naht-, Knoten-, Clip- und Klammertechniken, Laparoskopische Blutstillung, Laparoskopische Appendektomie, Adhäsionolyse, Magen-Wedge-Resektion und Gastroenterostomie, Roux-Y-Anastomose

Zielgruppe: 4. – 5. Jahr der Facharztweiterbildung  
sowie Refresher-Kurs für Fachärzte

Termine: 08. - 09.03.2018 | 15. - 16.11.2018

### Laparoskopische Naht-, Knoten- und Cliptechnik

- Laparoskopische Nahtmaterialien
- Laparoskopische Nadelhalter und Instrumente
- Laparoskopische Knotentechniken
- Laparoskopische Einzelknopfnah und fortlaufende Naht
- Einsatz von Clips beim Nähen
- Übernähen von Klammernahtreihen
- Intra- und extracorporale Knotentechniken
- Verwendung von Knotenschiebern
- Einsatz von Roeder-Schlingen
- Probleme beim laparoskopischen Nähen
- Stärken und Schwächen unterschiedlicher Clips
- Richtiger Einsatz von Clips
- Metallclips vs. resorbierbare Clips

### Laparoskopische Blutstillung

- Blutstillung mit Clips
- Laparoskopischer Einsatz von Fibrinkleber zur Blutstillung
- Einsatz von flüssigem und kollagengebundenem Fibrinkleber
- Applikationssysteme für Fibrinkleber
- Einsatz von Stärkepulver zur Blutstillung
- Naht vs. Clip vs. Fibrinkleber vs. Stärkepulver zur Blutstillung. Wann welche Technik?

### Laparoskopische Klammernähte

- Laparoskopische Klammernahttechnik
- Organresektion in Klammernahttechnik
- Beherrschung von Komplikationen nach Einsatz von Klammernahtgeräten zur Organresektion (Blutung, Defekt, Mangedurchblutung usw.)
- Gewebeerstärkung beim Einsatz von Klammernahtgeräten

### Fortgeschrittene laparoskopische Operationstechniken

- Laparoskopische Anastomosentechniken am Magen und Dünndarm
- Naht der Insertionsstellen bei Verwendung von linearen Klammernahtinstrumenten zur Anastomosierung
- Laparoskopische Gastroenterostomie
- Laparoskopische Roux-Y-Anastomose
- Komplikationsmanagement bei Magen- und Dünndarm-anastomosen (Blutung, Defekt, Mangedurchblutung usw.)

## Laparoskopische kolorektale Chirurgie, Rektopexie, Sigma- und Rektumresektion, Totale mesorektale Exzision (TME), Hemicolektomie rechts und Stoma-Anlage, Darmresektion intraabdominell

Zielgruppe: 5. – 6. Jahr der Facharztweiterbildung  
sowie Refresher-Kurs für Fachärzte

Termine: 26. - 27.04.2018 | 06. - 07.12.2018

### Grundlagen der laparoskopischen kolorektalen Chirurgie

- Anatomische Grundlagen
- Darmvorbereitung
- Teambildung
- Lernkurve
- Besonderheiten der onkologischen Indikationen

### Laparoskopische Rektopexie

- Indikationen
- Praeoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Ureterdarstellung
- Präparationstechnik
- Ausmaß der Mobilisation des Rektums
- Technik der Rektopexie
- Problemmanagement

### Laparoskopische Sigma- und Rektumresektion

- Indikationen
- Praeoperative Diagnostik
- Praeoperatives Einzeichnen einer möglichen Stomaposition
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Ureterdarstellung
- Präparationstechnik
- Resektionsausmaß
- Totale/partielle mesorektale Exzision

- Absetzen Arteria mesenterica inferior
- Mobilisation der linken Kolonflexur
- Darmresektion intraabdominell
- Bergelaparotomie
- Vorbereitung Anastomose
- Anastomosentechnik
- Dichtigkeitsprobe
- Drainage
- Protektives Stoma
- Problemmanagement

### Laparoskopische Hemicolektomie rechts

- Indikationen
- Praeoperative Diagnostik
- Lagerung des Patienten und Positionierung des Operationsteams
- Trokarplatzierung
- Präparationstechnik
- Ausmaß der Lymphknotendisektion
- Intracorporale vs. extracorporale Darmresektion
- Präparatebergung
- Intracorporale vs. extracorporale Anastomose
- Drainage
- Problemmanagement

### Laparoskopische Stoma-Anlage

- Indikationen für Ileostoma, Transversostoma und Sigma-Stoma
- Praeoperative Markierung der Anlagestelle
- Unterschiede im technischen Vorgehen
- Problemmanagement

## Kurs „Masterclass Hernienchirurgie“

Zielgruppe: Fachärzte, Chefärzte

Termin: 22. - 23.11.2018

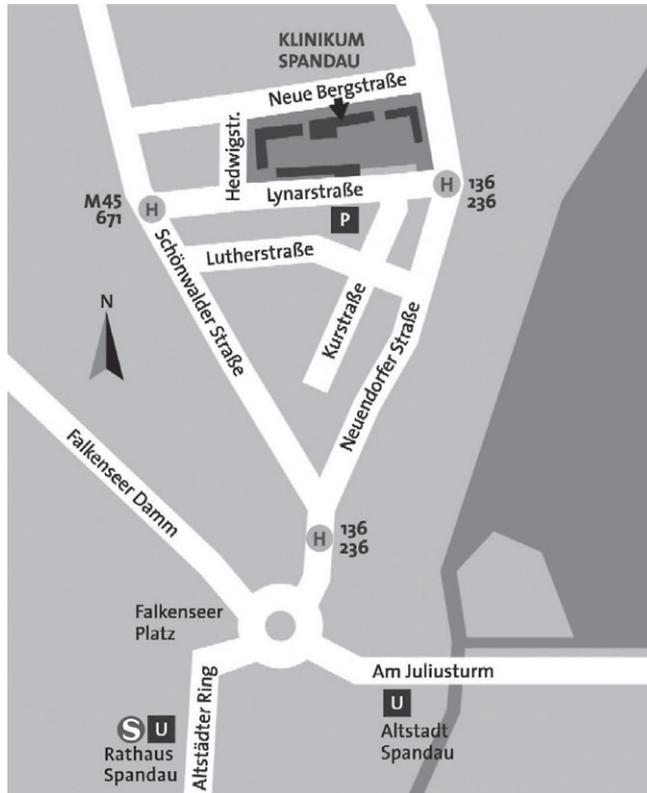
### Donnerstag, 22. November 2018

09.00 – 09.10	<b>Begrüßung</b> Prof. Dr. med. Dr. h.c. Reinhard Bittner, Rottenburg Dr. med. Andreas Koch, Cottbus Prof. Dr. med. Ferdinand Köckerling, Berlin Dr. med. Ralph Lorenz, Berlin
09.10 – 10.10	<b>Live-Übertragung</b> TEP
10.10 – 11.10	<b>Live-Übertragung</b> TAPP
11.10 – 13.00	<b>Live-Übertragung</b> Offene Leistenhernienchirurgie
13.00 – 14.00	<i>Mittagspause</i>
14.00 – 15.00	<b>Evidenz-basierte TEP-Technik</b> Vortrag und Diskussion Prof. Dr. med. Ferdinand Köckerling, Berlin
15.00 – 16.00	<b>Evidenz-basierte TAPP-Technik</b> Vortrag und Diskussion Prof. Dr. med. Dr. h.c. Reinhard Bittner, Rottenburg
16.00 – 16.30	<i>Kaffeepause</i>
16.30 – 17.30	<b>Evidenz-basierte offene Leistenhernienchirurgie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Netz Dr. med. Ralph Lorenz, Berlin</li> <li>• ohne Netz Dr. med. Andreas Koch, Cottbus</li> </ul>

### Freitag, 23. November 2018

09.00 – 10.30	<b>Live-Übertragung</b> Endoskopisch-assistierte Linea-alba-Rekonstruktion mit Mesh-Augmentation (ELAR plus) bei Rektusdiastase, Nabelhernie, epigastrischer Hernie
10.30 – 12.00	<b>Live-Übertragung</b> Sublay-Technik
12.00 – 13.00	<i>Mittagspause</i>
13.00 – 14.00	<b>Live-Übertragung</b> Offene Sandwich-Technik bei gigantischer Narbenhernie
14.00 – 15.00	<b>Evidenz-basierte Bauchwandhernienchirurgie</b> Prof. Dr. med. Dr. h.c. Reinhard Bittner, Rottenburg Dr. med. Andreas Koch, Cottbus Prof. Dr. med. Ferdinand Köckerling, Berlin Dr. med. Ralph Lorenz, Berlin
15.00 – 15.30	<i>Kaffeepause</i>
15.30 – 17.00	<b>Komplikationsmanagement in der Hernienchirurgie</b> Prof. Dr. med. Dr. h.c. Reinhard Bittner, Rottenburg Dr. med. Andreas Koch, Cottbus Prof. Dr. med. Ferdinand Köckerling, Berlin Dr. med. Ralph Lorenz, Berlin
ca. 17.00	<i>Ende der Veranstaltung</i>

**Vivantes Klinikum Berlin Spandau**  
 Vivantes Endoscopic Training Center  
 Neue Bergstr. 6A (Haus 8, 1. OG)  
 13585 Berlin



## Anfahrtsbeschreibung

- U7 bis Haltestelle „Altstadt Spandau“ oder mit der/dem S5, RE2, RE4, RE6, RB10, RB13, RB14 bis Haltestelle „Bahnhof Spandau“
- Bus 136, 236 ab Bahnhof/Rathaus Spandau bis Haltestelle „Neue Bergstraße“, 4 Gehminuten entfernt
- Bus M45 bis Haltestelle „Hügelschanze“, 7 Gehminuten entfernt

## DANKE!

**Wir danken allen Referenten für ihren unentgeltlichen Einsatz und unseren Partnern aus der Industrie sowie den BDC-Partnern für chirurgische Weiter- und Fortbildung für die freundliche Unterstützung dieses Seminars.**

# SPONSOREN DER BDC | AKADEMIE

Der Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V. (BDC) definiert traditionell chirurgische Weiter- und Fortbildung als eine seiner Kernaufgaben. Das Angebot der BDC|Akademie hat sich in den letzten Jahren stetig erweitert und folgte der karrierebedingten Gliederung vom Berufseinstieg des chirurgischen Nachwuchses bis hin zu den praxis-orientierten Anforderungen an klinisch tätige Chirurgeninnen und Chirurgen.

Die Umsetzung dieses umfassenden Programms ist ohne die finanzielle und materielle Unterstützung der medizintechnischen und pharmazeutischen Industrie heutzutage gerade unter den erschwerten Rahmenbedingungen nicht denkbar. Dieses betrifft neben dem Gesamtprogramm der Akademie auch immer wieder die gezielte Förderung einzelner zukunftsorientierter Projekte mit innovativen und modernen Lernkonzepten. Der konstruktive Dialog, der hier zwischen der BDC|Akademie und den einzelnen Industrieunternehmen entstanden ist und intensiv gepflegt wird, ist Ausdruck dieser engen Kooperation. Dabei bleiben die Inhalte der ärztlichen Fortbildung unabhängig von wirtschaftlichen Interessen. Das wissenschaftliche Programm jeder Veranstaltung wird auch weiterhin produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Die BDC|Akademie dankt allen Sponsoren für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und für ihr professionelles Engagement in der chirurgischen Weiter- und Fortbildung.





Jetzt Mitglied werden und von vielen Vorteilen profitieren!

## Willkommen in einem starken Netzwerk

Beantragen Sie jetzt Ihre Mitgliedschaft im BDC und werden Sie Teil des größten chirurgischen Netzwerkes in Deutschland!

- ✓ Berufspolitische Interessenvertretung
- ✓ Umfangreiches Seminar- und Webinarangebot
- ✓ Breites E-Learning-Angebot
- ✓ Starkes Mitglieder-Netzwerk
- ✓ Umfassende Karriereberatung und chirurgischer Stellenmarkt
- ✓ Nachhaltige Förderung des chirurgischen Nachwuchses
- ✓ Kompetente Rechtsberatung
- ✓ Spezielle Versicherung für Chirurgen und Jungmediziner
- ✓ Aktuelle Infos rund um die Chirurgie und kostenlose Zeitschrift
- ✓ Exklusive Angebote für das Berufs- und Privatleben

Studierende willkommen!



**Kontakt und Informationen:**

Tel.: 030/28004-140 bzw. -141 • E-Mail: mitglieder@bdc.de • www.bdc.de



**Chirurgie-Suche**

Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.



Marketing für Ihre Einrichtung: Überzeugen Sie durch Fakten!

## Chirurgie-Suche.de

Präsentieren Sie sich als kompetentes Leistungszentrum und innovative Weiterbildungsstätte

- ✓ Effizientes Praxis- & Klinikmarketing
- ✓ Multimediale Präsentation Ihrer Einrichtung und Ihres Leistungsspektrums
- ✓ Fakten statt Bewertungen
- ✓ Optimierte Auffindbarkeit im Internet
- ✓ Vergleich von Weiterbildungsstätten nach:
  - Familienfreundlichkeit
  - Weiterbildungsangeboten intern und extern
  - Weiterbildungsermächtigungen
  - Anzahl der Weiterbildungsoperationen

[www.chirurgie-suche.de](http://www.chirurgie-suche.de)

**Online:** www.bdc.de  
 Rubrik BDC|Akademie  
**Fax:** 030/28004-129  
**E-Mail:** akademie@bdc.de

**Ich melde mich zu folgenden Seminaren an:**

<b>CAMIC 1:</b> Grundlagen der minimalinvasiven Chirurgie € 400,- / € 600,-	22400 <input type="checkbox"/>	25. - 26.01.2018
	22401 <input type="checkbox"/>	20. - 21.09.2018
<b>CAMIC 2:</b> Endoskopische Hernienchirurgie € 400,- / € 600,-	22402 <input type="checkbox"/>	22. - 23.02.2018
	22403 <input type="checkbox"/>	18. - 19.10.2018
<b>CAMIC 3:</b> Laparoskopische Nahttechniken € 400,- / € 600,-	22404 <input type="checkbox"/>	08. - 09.03.2018
	22405 <input type="checkbox"/>	15. - 16.11.2018
<b>CAMIC 4:</b> Laparoskopische kolorektale Chirurgie € 400,- / € 600,-	22406 <input type="checkbox"/>	26. - 27.04.2018
	22407 <input type="checkbox"/>	06. - 07.12.2018
<b>Masterclass Hernienchirurgie</b> € 400,- / € 600,-	22409 <input type="checkbox"/>	22. - 23.11.2018

**Mitgliedschaft BDC oder DGAV:**  ja  nein

**Mitgliedsnummer:** \_\_\_\_\_

Rechnung an  Dienstschrift  Privatschrift

**Name:**  Herr  Frau

\_\_\_\_\_  
 Titel/Vorname/Name

\_\_\_\_\_  
 EFN\*

**Dienstschrift:**

\_\_\_\_\_  
 Klinik/Praxis

\_\_\_\_\_  
 Abteilung

\_\_\_\_\_  
 Dienststellung

\_\_\_\_\_  
 Straße PLZ/Ort

\_\_\_\_\_  
 Telefon Fax

\_\_\_\_\_  
 E-Mail Zur Bestätigung notwendig

**Privatschrift:**

\_\_\_\_\_  
 Straße PLZ/Ort

Ich erkläre hiermit, dass ich die Anmeldebedingungen der BDC|Akademie gelesen habe und akzeptiere. Ich bin damit einverstanden, dass die in meiner Anmeldung genannten Daten zum Zwecke der Durchführung der Veranstaltung maschinell gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich bin damit einverstanden, dass die zertifizierende Landesärztekammer auf Anfrage die Teilnehmerliste des Seminars einsehen darf.

\_\_\_\_\_  
 Datum Unterschrift

**Veranstaltungsort** Vivantes Klinikum Berlin Spandau  
 Vivantes Endoscopic Training Center  
 Neue Bergstr. 6A (Haus 8, 1. OG)  
 13585 Berlin

**Wissenschaftliche Leitung** Prof. Dr. med. Ferdinand Köckerling

**Anmeldung und Auskunft**

**BDC|Akademie**  
 Berufsverband der Deutschen Chirurgen e. V.  
 Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin  
 Telefon 030/28004-120, Fax 030/28004-129  
 akademie@bdc.de

**Registrierung**

Ihre Anmeldung ist **verbindlich**, sobald Sie die Rechnung mit dem Teilnehmerschein erhalten. Bitte überweisen Sie erst dann die Seminargebühr. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

**Stornierungs-konditionen**

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Fristen und Gebühren:

- Kostenfrei bis 28 Tage vor dem Seminar
- 50 % der Gebühr bis 7 Tage vor dem Seminar
- 100 % der Gebühr bei weniger als 7 Tage vor dem Seminar oder Nichterscheinen

**Hinweis**

Veranstaltungen, die eine Mindestteilnehmerzahl ausweisen, finden nur dann statt, wenn die benötigte Teilnehmerzahl erreicht wird. Bei Nichterreichen wird die Veranstaltung **rechtzeitig** vorher abgesagt. Die Übernahme weiterer Kosten in Folge der Seminarabsage ist ausgeschlossen.

**Seminargebühren**

Mitglieder von BDC und DGAV € 400,-  
 Nichtmitglieder € 600,-  
 Die Leistung ist gem. § 4 Nr. 22a UStG steuerfrei.

**Teilnehmerzahl CAMIC I – IV**

Min. 16  
 Max. 24

**Hotelempfehlung**

Centrovital Hotel  
 Neuendorfer Str. 25, 13585 Berlin  
 Tel: 030 / 81875-0  
 Novum Select Hotel im Spiegelturm  
 Freiheit 5, 13597 Berlin  
 Tel: 030/330 98 - 0

**Anreise mit der DB BAHN**

Zu Veranstaltungen der BDC|Akademie reisen Sie mit der Deutschen Bahn zum Sonderpreis. Informationen zur Buchung unter [www.bdc.de](http://www.bdc.de), Rubrik [BDC|Akademie/Für Teilnehmer](http://www.bdc.de).



Langenbeck-Virchow-Haus  
Luisenstraße 58/59  
10117 Berlin

Tel.: 030/28004-120  
Fax: 030/28004-129  
Internet: [www.bdc.de](http://www.bdc.de)  
E-Mail: [akademie@bdc.de](mailto:akademie@bdc.de)